

# BLS O<sub>2</sub> 102/102V FFP2 NR D



RUNDFORMMASKEN

Codes 8006180/8006181



## MATERIALIEN

Das Filtergesichtsstück BLS O<sub>2</sub> 102/102V FFP2 NR D besteht aus:

- Filterkörper: nicht gewebter PP-Stoff
- Nasenklammer: Bügel mit Polypropylen (PP) überzogen
- Gummibänder: synthetisches Polysopren
- Ausatemventil (Modell BLS O<sub>2</sub> 102V): Polypropylen (PP)
- Gewicht Modell BLS O<sub>2</sub> 102: 8 g
- Gewicht Modell BLS O<sub>2</sub> 102V: 11 g

## ANWENDUNGEN

- Chemische Industrie
- Pharmazeutische Industrie
- Mechanische Industrie
- Landwirtschaftliche Industrie
- Baugewerbe
- Keramische Industrie
- Gießereien

## WARNUNGEN

- 1) Der Benutzer muss vor der Benutzung des Geräts entsprechende Anweisungen erhalten.
- 2) Filtermasken schützen den Bediener nicht vor Gasen und Dämpfen.
- 3) Nicht in Umgebungen mit Sauerstoffmangel verwenden, O<sub>2</sub> weniger als 17%.
- 4) Nicht verwenden, wenn die Schadstoffkonzentration gesundheits- oder lebensgefährlich ist.
- 5) Nicht als Fluchtgerät verwenden.
- 6) Verlassen Sie sofort den Arbeitsplatz: - Wenn das Atmen schwierig wird; - Wenn Schwindel, Übelkeit oder ähnliche Symptome auftreten.
- 7) Das Filtergesicht darf nicht verändert werden.
- 8) Die Filtermaske sollte bei Beschädigung, bei zu hohem Atemwiderstand oder auf jeden Fall am Ende der Arbeitsschicht ausgetauscht werden, wenn es sich um ein Gerät des Typs NR handelt (max. 8 Stunden).
- 9) Nicht mit Bärten oder Koteletten verwenden, da diese die Versiegelung verändern können.
- 10) Filtermasken sollten in sauberen Behältern, an einem trockenen Ort bei einer Temperatur von +5°C bis +40°C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von weniger als 60% für einen Zeitraum von maximal 5 Jahren gelagert werden.

BLS O<sub>2</sub> 102/102V-DISPOSABLE-CUP-DE

## BESCHREIBUNG

Der BLS O<sub>2</sub> 102/102V FFP2 NR D Einweg-Filtergesichtsschutz bietet Atemschutz gegen feste Partikel und Aerosole.

Die Becherform, der Vier-Punkt-Gummizug und der an das Filtermaterial anpassbare Nasenbügel sorgen für eine hervorragende Anpassungsfähigkeit an die meisten Gesichtsformen.

Das Ausatemventil (Modell BLS O<sub>2</sub> 102V) senkt den Atemwiderstand und verringert die Feuchtigkeit im Inneren des Filtergesichtsschutzes, so dass das Atmen auch an feuchten oder sehr heißen Arbeitsplätzen sicherer wird.

## ZERTIFIZIERUNGEN

BLS-Filtergesichtsmasken

- die Anforderungen der Europäischen Verordnung 2016/425 (Persönliche Schutzausrüstung) erfüllen.
- sind PSA der Kategorie III und entsprechen der Norm EN 149:2001+A1:2009
- sind gemäß Modul D von Italcert S.r.l. zertifiziert und kontrolliert. (Benannte Stelle Nr. 0426).
- sind CE-gekennzeichnet

BLS hat sein Qualitätsmanagementsystem nach ISO 9001 zertifiziert.

## ZERTIFIZIERUNGSPRÜFUNGEN

### EFFIZIENZ DES FILTERMATERIALS

Die Effizienz des Filters wurde mit Natriumchlorid und Paraffinöl bestimmt. Die Klasse FFP2 bietet eine Mindestfiltrationseffizienz von 94 %. Die Eigenschaften dieser Filtermasken bleiben in Bezug auf die Filtrationseffizienz auch nach längerer Einwirkung unverändert.

### GESAMTWIRKUNGSGRAD DER FILTERUNG

Die Gesamtleckage nach innen setzt sich aus zwei Komponenten zusammen: Leckage der Gleitringdichtung und Durchdringung des Filtermaterials. Bei dem Test führen zehn Probanden eine Reihe von Übungen durch, die eine praktische Arbeitstätigkeit simulieren, während sie die Atemschutzmaske tragen; je weniger Aerosol in die Atemschutzmaske eindringt, desto höher ist die Gesamtfilterwirkung des Geräts.

### ATEMWIDERSTAND

Der Atemwiderstand des Filtergesichtsschutzes ist durch Tests bei 3 l/min und 95 l/min für die Inhalation und bei 160 l/min zu überprüfen zum Ausatmen. Für die Klasse FFP2 sind in der Norm die Werte 0,7 mbar, 2,4 mbar bzw. 3,0 mbar festgelegt.

### DOLOMITSTAUB-TEST

Der Filtergesichtsschutz wird getestet, indem der Filter bei einem Luftdurchsatz von 95 l/min schrittweise mit Dolomitpulver gefüllt wird, bis er 883 mg<sup>3</sup>/h/m<sup>3</sup> oder den Grenzwert des Atemwiderstands für die Klasse des Gesichtsschutzes erreicht. Nach dem Test werden die Gesichtsmasken einer weiteren Prüfung der Filterwirkung unterzogen.

### ENTZÜNDBARKEIT

Die geprüften Filtermasken werden nacheinander mit einer Geschwindigkeit von 6 cm/s durch eine Flamme von 800°C +/- 50°C geführt. Nach dem Durchgang durch die Flamme dürfen sie nicht länger als 5 Sekunden weiterbrennen.